Jahresberichterstattung

Allgemeinverbindlich erklärte Berufsbildungsfonds

Allgemeine Angaben

Geschäftsjahr:	2025
Name des Berufsbildungsfonds:	BBF des SVK - Kältetechnik
Externe Revisionsstelle:	Ettlin Treuhand + Revisions AG
Kontaktperson:	Beat Ettlin
E-Mail:	beat.ettlin@ettlin-treuhand.ch

Ansprechperson bei Rückfragen:

Name:	Krummenacher
Vorname:	Katrin
Funktion:	Verantwortlich für Finanzen und Administration
Telefon Nr.:	041 670 30 45
E-Mail:	krummenacher@svk.ch

Bitte wählen Sie aus:

- (●) Fondsrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang; Leistungsbericht) Variante 1
- ( ) Fondsrechnung (Fondsspiegel, Anhang; Leistungsbericht) Variante 2

Das SBFI führt die Aufsicht über die allgemeinverbindlich erklärten Berufsbildungsfonds (Art. 60 Abs. 7 BBG i.V.m. Art. 68*b* BBV). Die anzuwendenden Rechnungslegungsbestimmungen richten sich nach dem SBFI-Rechnungslegungs- und Revisionskonzept von Berufsbildungsfonds nach Art. 60 BBG.

Der BBF bestätigt, dass die folgenden Anforderungen eingehalten wurden:

- Die Buchführung erfolgt nach den Bestimmungen von Art. 957 - 963*b* Obligationenrecht.
- Die angewendeten Rechnungslegungsbestimmungen richten sich nach dem aktuell gültigen Rechnungslegungs- und Revisionskonzept von Berufsbildungsfonds nach Art. 60 BBG.
- Die Fondsrechnung wurde von der unabhängigen Prüfstelle geprüft.
- Der Übertrag auf das vorliegende Erfassungsformular wurde korrekt vorgenommen.

Ort, Datum:	Alpnach Dorf, 28. Mai 2026
Name Buchhalter/-in:	Katrin Krummenacher

[Variante 1 gemäss Weisungen Rechnungslegung und Revision von Berufsbildungsfonds nach Art. 60 BBG, Seite 6, Ziff. 2.1.2]

BILANZ per 31.12.2025		2025		2024
		CHF	Detail siehe	CHF
1	AKTIVEN	212'996.50		325'536.90
1.1	UMLAUFVERMÖGEN	212'996.50		325'536.90
1.1.1	Flüssige Mittel	203'346.50		318'586.90
1.1.2	Forderungen aus Beitragszahlungen	14'250.00		8'850.00
1.1.3	Forderungen gegenüber Trägerschaft	0.00		0.00
1.1.4	Delkredere auf Fondbeiträge	-4'600.00		-1'900.00
1.1.5	Andere Forderungen	0.00		0.00
1.1.6	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0.00		0.00
1.1.7	Übriges Umlaufsvermögen	0.00		0.00
1.2	ANLAGEVERMÖGEN	0.00		0.00
1.2.1	Finanzanlagen	0.00	Anhang 2.1	0.00
1.2.2	Sachanlagen / Immaterielle Anlagen	0.00	Anhang 2.1	0.00
1.2.3	Übriges Anlagevermögen	0.00		0.00
2	PASSIVEN	212'996.50		325'536.90
2.1	FREMDKAPITAL (kurzfristige Verbindlichkeiten)	106'154.45		195'245.15
2.1.1	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Trägerschaft	35'201.15		122'498.25
2.1.2	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1'600.00		0.00
2.1.3	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	69'353.30		72'746.90
2.2	FREMDKAPITAL (langfristige Verbindlichkeiten)	0.00		0.00
2.2.1	Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Trägerschaft	0.00		0.00
2.2.2	Rückstellungen	0.00		0.00
2.2.3	Übrige langfristige Verbindlichkeiten	0.00		0.00
2.3	FONDSKAPITAL	106'842.05		130'291.75
2.3.1	Fondskapital (Reserven)	106'842.05		130'291.75

ERFOLGSRECHNUNG		2025		2024
		CHF	Detail siehe	CHF
3	ERTRÄGE	303'017.50		300'846.70
3.1	Erhobene Fondsbeiträge (Netto)	302'787.50	Anhang 3.2	268'605.50
3.2	Finanzerträge	0.00		172.65
3.3	Sonstige Erträge / ausserordentliche Erträge	230.00		32'068.55
3.4	Periodenfremder Ertrag*	0.00		0.00
4	AUFWENDUNGEN	326'467.20		315'818.04
4.1	Mittelverwendung gemäss Leistungskatalog	274'851.25	Anhang 3.1	285'493.55
4.2	Verwaltungskosten / Abschreibungen	51'473.60	Anhang 3.3	30'178.95
4.3	Finanzaufwendungen	142.35		145.54
4.4	Sonstige Aufwendungen / ausserordentlicher Aufwand (Rückstellung)	0.00		0.00
4.5	Periodenfremder Aufwand*	0.00		0.00

5	Zuweisung bzw. Entnahme Fondskapital	-23'449.70		-14'971.34

* Aufwände und Erträge der Vorjahre, welche noch nicht verbucht werden konnten (z.B. rückwirkend eingeforderte Fondsbeiträge)

1 Anhang allgemein

1.1 Abweichung vom Grundsatz der Stetigkeit

Bestehen Abweichungen vom Grundsatz der Stetigkeit? Nein

2 Anhang zur Bilanz

2.1 Anlagevermögen

	Finanzanlagen		
	Finanzanlageposten	Kurswert per 31.12. [in CHF]	Buchwert per 31.12. [in CHF]
+ -			
+ -			
+ -			
	Total Finanzanlagen		

	Sach- und immaterielle Anlagen			
	Sach- oder immaterielle Anlagenkategorien	Anschaffungswert [in CHF]	Abschreibungen [in CHF]	Buchwert per 31.12. [in CHF]
	Mobilien, Einrichtungen			
	Maschinen, Apparate, Werkzeuge, Geräte			
	Fahrzeuge			
	Informatik Hardware			
	Anzahlungen auf Sachanlagen			
	Lizenzen, Patente, Rechte			
	Software			
	Übrige immaterielle Anlagen			
+ -				
	Total Sach- und immaterielle Anlagen			

2.2 Verpfändete Aktiven

Bestehen per 31.12. verpfändete Aktiven? Nein

3 Anhang zur Betriebsrechnung

3.1 Wesentliche Positionen der Mittelverwendung (gemäss Leistungskatalog der Allgemeinverbindlicherklärung)

	Wesentliche Positionen der Mittelverwendung					
	Positionen der Mittelverwendung gemäss Leistungskatalog Auflistung der Mittelverwendung unter Angabe von Artikel, Absatz, Buchstabe/ Ziffer gemäss Ihrem BBF-Reglement.	Betrag in [CHF]	Erläuterungen zu effektiv erbrachten Leistungen [zwingend auszufüllen]	Berufliche Grundbildung [%]	Höhere Berufsbildung [%]	Berufsorientierte Weiterbildung [%]
	Beispiel: Art. 7, Abs. 1 Bst. c *Aktualisierung von Unterrichtsmaterial zur Unterstützung der beruflichen Grundbildung*	*9'100'000.00*	*Überarbeitung der Verordnung über die berufliche Grundbildung; Entwicklung einer neuen Prüfungsordnung für Bildungsangebot xy der höheren Berufsbildung*	*50*	*30*	*20*
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 c. Durchführung der überbetrieblichen Kurse und Vergünstigungen derselben für die Lehrbetriebe.	65'457.00	Subventionierung der überbetrieblichen Kurse.	100		
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 c. Durchführung der überbetrieblichen Kurse und Vergünstigung derselben für die Lehrbetriebe.	6'205.00	Subventionierung der ESTI-Prüfungen KSM als Bestandteil der überbetrieblichen Kurse	100		
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 a. Entwicklung und Unterhalt eines umfassenden Systems der beruflichen Grundbildung, der höheren Berufsbildung und der berufsorientierten Weiterbildung.	20'000.00	Qualitätssicherungskommission Kältesystem-Techniker/in (Berufsprüfung, bisher Chefmonteur/in Kälte), Implementierung neue Prüfungsordnung		100	

+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 g. Teilnahme an schweizerischen und internationalen Berufswettbewerben.	70'520.25	Durchführung der Schweizermeisterschaften 2025 anlässlich der SwissSkills in Bern, Teilnahme an EuroSkills 2025, Vorbereitung Schweizermeisterschaften 2026	100		
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 a. Entwicklung und Unterhalt eines umfassenden Systems der beruflichen Grundbildung, der höheren Berufsbildung und der berufsorientierten Weiterbildung.	56'885.25	Totalrevision Bildungserlasse Kältesystem-Monteur/in EFZ, Kältesystem-Planer/in EFZ, Kältemontage-Praktiker/in EFZ: Implementierungsarbeiten, Beschaffung Infrastruktur für Qualifikationsverfahren (Kostenanteil Verband), Entwicklung QV.	100		
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 f. Nachwuchswerbung und -förderung in der beruflichen Grundbildung, der höheren Berufsbildung und der berufsorientierten Weiterbildung.	20'783.75	Nachwuchswerbung: Teilnahme an regionalen Berufsmessen (Westschweiz), Tag der offenen Tür (Tessin)	100		
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 2 Der Vorstand des Schweizerischen Vereins für Kältetechnik SVK kann weitere finanzielle Beiträge an Massnahmen beschliessen, die dem Zweck des Fonds entsprechen.	7'000.00	Organisation Schulabschlussfeiern in der Deutsch- und Westschweiz	100		
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 c. Durchführung der überbetrieblichen Kurse und Vergünstigung derselben für die Lehrbetriebe	20'000.00	FP Centre de formation ASF: Ausbildungszentrum in der Westschweiz für die Durchführung der überbetrieblichen Kurse	90		10
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 a Entwicklung und Unterhalt eines umfassenden Systems der beruflichen Grundbildung, der höheren Berufsbildung und der berufsorientierten Weiterbildung.	5'000.00	Beitrag an Weiterbildungskurse allg.			100
+ -	Art., Abs., Bst./Ziffer: Art. 7, Abs. 1 e Entwicklung, Unterhalt und Aktualisierung von Evaluations- und Qualifikationsverfahren in den vom SVK betreuten Bildungsangeboten und Aufsicht über die Verfahren, einschliesslich der QS	3'000.00	Fondskommission / B&Q	90	10	
	Total Mittelverwendung gemäss Leistungskatalog	274'851.25				

Zusammenfassung Mittelverwendung	Total in [CHF]	Anteil in [%]
Total für 'Berufliche Grundbildung'	247'551.25	90.07
Total für 'Höhere Berufsbildung'	20'300.00	7.39
Total für 'Berufsorientierte Weiterbildung'	7'000.00	2.55
Prüfsumme Mittelverwendung	274'851.25	100.01

3.2 Fondsbeiträge (Mitglieder / Nichtmitglieder)

Fondsbeiträge nach Verbandsmitglieder und Nichtverbandsmitglieder			
	Verbands-Mitglieder [in CHF]	Nichtverbands-Mitglieder [in CHF]	Total [in CHF]
Fondsbeiträge (Brutto)	183'450.00	123'587.50	307'037.50
Debitorenverluste	950.00	3'300.00	4'250.00
Fondsbeiträge (Netto)	182'500.00	120'287.50	302'787.50

3.3 Verwaltungskosten

	Verwaltungskosten und Abschreibungen		
	Verwaltungskosten (bitte möglichst detailliert ausfüllen)	Betrag [in CHF]	Erläuterungen
	1. Personalaufwand	37'244.30	
	a) Personal (Leitung, Sekretariat etc.)	0.00	
	b) Honorare	37'244.30	
	c) Kommissionsentschädigungen	0.00	
	d) Entschädigung für Experten- und Beratertätigkeit	0.00	
	e) Reise- und Bewirtungskosten	0.00	
	f) Übriger Personalaufwand	0.00	
	g) Sozialversicherungskosten (Arbeitgeberbeiträge)	0.00	

	2. Anwalts- und Betreibungskosten	0.00	
	3. Kosten für Rechnungswesen und Revision	5'000.00	
	4. Übersetzungsaufwand	0.00	
	5. Kosten für Kommunikation und Werbung	0.00	
	6. Informatikaufwand	5'179.95	
	7. Kosten für Büromaterial, Telefonie und Post	4'049.35	
	8. Raumkosten und Miete	0.00	
	9. Allgemeine Instandhaltungs-, Reparatur- und Reinigungskosten	0.00	
	10. Abschreibungen	0.00	
	11. Übrige Verwaltungskosten	0.00	
+ -			
	Total Verwaltungskosten und Abschreibungen	51'473.60	

	Details Verrechnungen Verband/Geschäftsstelle/externe Stelle	Anzahl geleistete Stunden [in #]	Stundenansatz [in CHF]	Total [in CHF]
+ -				
+ -				
+ -				
+ -				
+ -				
+ -				
+ -				
+ -				
+ -				
	Fondsbeiträge (Netto)			

3.4 Aufgliederung der Fondsbeiträge nach Verbandsmitglieder und Nichtverbandsmitglieder

Anzahl Betriebe nach Verbandsmitglieder und Nichtverbandsmitglieder	Verbands-mitglieder	Nichtverbands-mitglieder	Gesamtanzahl
Anzahl Betriebe	268	401	669

1. Leistungsbericht

1.1 Beschreibung der gesetzten Ziele für das abgelaufene Geschäftsjahr sowie eine Beschreibung der erbrachten Leistungen und der Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel:

Im Berichtsjahr konnten die Mittel aus dem Berufsbildungsfonds vollumfänglich (gemäss Leistungskatalog) eingesetzt werden.

Nachfolgend wird auf die einzelnen Bildungsprojekte des Schweizerischen Verbands für Kältetechnik eingegangen:

Revision Bildungserlasse / berufliche Grundbildung (Mitfinanzierung über BBF): Die revidierten Bildungserlasse der Kälteberufe traten per 01.01.2021 in Kraft. 2025 fanden erstmals Lehrabschlussprüfungen nach der neuen Bildungsverordnung statt. Die praktische Prüfung der Kältesystem-Monteur:innen wird ab 2025 nicht mehr im Lehrbetrieb, sondern als vorgegebene praktische Arbeit (VPA) absolviert. Dafür mussten die Bewertungsformulare und Prüfungsdokumente erstellt werden.
Besonders herausfordernd gestaltete sich die Beschaffung der QV-Infrastruktur – sowohl in zeitlicher als auch in finanzieller Hinsicht. Aufgrund des Wechsels hin zu Anlagen mit natürlichen Kältemitteln hat sich daraus ein grosses Beschaffungsprojekt ergeben, welches jedoch unabdingbar ist, um die künftigen Fachleute auf die Marktveränderungen vorzubereiten. Die beschaffte Infrastruktur hat sich anlässlich des QV 2025 bewährt.

Autoren QV (keine Finanzierung über BBF): Der SVK und das SDBB haben seit 2017 eine Leistungsvereinbarung für die Erarbeitung von Prüfungsaufgaben für die Abschlussprüfungen der Berufe Kältesystem-Monteur EFZ, Kältesystem-Planer EFZ und Kältemontage-Praktiker EFZ.

Kältesystem-Techniker:in BP (früher Chefmonteur/in Kälte BP) - Revision PO (Mitfinanzierung über BBF): Mit der Revision der Prüfungsordnung Chefmonteur:in Kälte BP wurde das Weiterbildungsangebot überarbeitet und der Berufstitel geändert. Im Sommer 2024 startete zum ersten Mal eine Klasse mit 19 Studierenden den überarbeiteten Lehrgang. Die erste Prüfung fand im April 2026 statt. Der Fokus im Berichtsjahr lag deshalb auf der Entwicklung der Prüfungen gemäss neuer PO.

SVK-Werkstatt in Egerkingen (keine Finanzierung über BBF): Die im Frühling 2020 in Betrieb genommene SVK-Werkstatt und der Kursraum in Egerkingen wird von allen Beteiligten (Kursleiter, Teilnehmende, Kommissionen etc.) sehr geschätzt und erleichtert vor allem im Weiterbildungsbereich die Kursplanung massiv. Auf Sommer 2026 wird die SVK-Werkstatt in Egerkingen erweitert.

Weiterbildung/Kurse (Mitfinanzierung über BBF in der Westschweiz und im Tessin, keine Finanzierung über BBF in der Deutschschweiz): Die SVK Kurse sind beliebt und qualitativ hochstehend. Insgesamt besuchten in der Deutschschweiz 778 Personen die «regulären» SVK-Kurse. Zusätzlich wurden 23 Firmenkurse sowie zwei Schulungs-Webinare durchgeführt. Hinzu kommen die Weiterbildungsveranstaltungen, welche von der ASF in der Westschweiz und von der ATF im Tessin organisiert wurden.

Fachbewilligung Kältemittel (keine Finanzierung über BBF): Der SVK ist seit 2020 verantwortlich für die Kompetenznachweise und die Abgabe der Fachbewilligungen für den Umgang mit Kältemitteln, Anwendungsbereich b) stationäre Kälteanlagen. Als Prüfungsstellen gelten nebst der Geschäftsstelle des SVK auch die Geschäftsstellen der ASF (in der Westschweiz) und der ATF (im Tessin). Für die Qualitätssicherung wurde eine Kommission eingesetzt, welche die Kompetenznachweise und die Vorbereitungskurse überwacht und gegebenenfalls Anpassungen initiiert. Die Vorbereitungskurse und die Kompetenznachweise haben sich in der Praxis bewährt. Die Kurse werden rege besucht und die Prüfungen erfolgreich durchgeführt.

Berufsmeisterschaften (Mitfinanzierung über BBF):
> Die Berufsmeisterschaften der Kälteberufe fanden vom 17. bis 21. September 2025 anlässlich der Swiss Skills 2025 in Bern statt. 16 Kältesystem-Monteur:innen und 8 Kältesystem-Planer:innen nahmen an den Wettkämpfen teil.
> Der SVK war an den EuroSkills vom 9. bis 13. September 2025 in Herning (Dänemark) mit Andrin Neyer und Experte Alain Klinger vertreten. Nach monatelanger fachlicher und mentaler Vorbereitung meisterte Luca Hubmann die viertägige, anspruchsvolle Wettkampfaufgabe im Skill «Refrigeration and Air-Conditioning» mit grossem Engagement, Motivation und Konzentration. Am Ende fehlten ihm nur wenige Punkte zur «Medal of Excellence». Auch wenn es am Ende nicht für einen Spitzenplatz reichte, bleiben die EuroSkills für Andrin und das ganze Team eine unvergessliche Erfahrung und ein wertvoller Meilenstein auf ihrem beruflichen Weg.
> Mit der Teilnahme an internationalen Berufswettbewerben werden folgende Hauptziele verfolgt: Bekanntmachung der Kälteberufe via Mitgliedschaft im SwissSkills-Nationalteam (Medienpräsenz). Den Gewinner:innen der Schweizermeisterschaften eine internationale Perspektive bieten. Für den Beruf der Kältesystem-Planer:innen werden keine internationalen Wettbewerbe durchgeführt, folglich beschränkt sich die Teilnahme auf den Wettbewerb der Kältemonteure.

Nachwuchswerbung (Mitfinanzierung über BBF): Gute Kältefachleute sowie auch geeignete Lernende zu

rekrutieren, ist eine grosse Herausforderung. Die Berufslehren in der Kältebranche sind anspruchsvoll, die Anforderungen an die Kandidatinnen und Kandidaten entsprechend hoch. Der SVK versucht mit verschiedenen Projekten/Hilfsmitteln, die Unternehmen der Kältebranche in der Nachwuchswerbung zu unterstützen.
> Mit dem Auftritt «cool & clever» war der SVK in der Deutschschweiz im 2025 erfolgreich an sechs regionalen Berufsmessen präsent. Die Auftritte waren möglich dank der hervorragenden Zusammenarbeit der regionalen Kältefirmen. Für die Koordination und Initialisierung war die SVK-Geschäftsstelle zuständig. Die schlüsselfertige Standinfrastruktur inkl. Auf- und Abbau wurde durch die Messebaufirma 3D Visual Concept sichergestellt und durch den SVK finanziert. Die Kältefirmen waren verantwortlich für die Aktivitäten am Stand sowie für den Personaleinsatz.
> In der Westschschweiz war die Westschweizer Sektion ASF mit eigener Standinfrastruktur an drei regionalen Berufsmessen präsent.
> Im Tessin wurde ein Tag der offenen Türe am CFP Gordola durchgeführt.
> Gleichzeitig versuchen wir mit Präsenz und Werbung auf Social Media, die Jugendlichen auf die spannenden Kälteberufe sowie auf cool-clever.ch - unsere Website für die Nachwuchswerbung - aufmerksam zu machen.
> Unsere Anstrengungen scheinen Früchte zu tragen. Die Lehrlingszahlen in den Kälteberufe verzeichnen einen leichten Anstieg.

Schulabschlussfeier (Mitfinanzierung über BBF): Zum Abschluss der Ausbildung der drei Kälteberufe fand am 19. Juni 2025 in der Chillfood's Füüri in Bern die Schulabschlussfeier statt. Die rund 130 Teilnehmenden (Lernende, Berufsbildner, Eltern und Freunde) genossen bei bester Stimmung den warmen Sommerabend in dieser aussergewöhnlichen Location unter der Eisenbahnbrücke und direkt an der Aare. In der Westschweiz wurde für die Abschlussklassen ein Ausflug nach Paris organisiert.

CFP Centre de formation ASF (Mitfinanzierung über BBF): Seit 2014 hat die ASF ein eigenes Ausbildungszentrum für die Durchführung der überbetrieblichen Kurse.

Beitragszahler: BBF-unterstellte Unternehmen, die Mitglied von Gebäudeklima Schweiz GKS sind, bezahlen seit 2017 den Berufsbildungsfonds-Beitrag nicht mehr direkt an den SVK. Dieser wird von GKS eingefordert und an den Berufsbildungsfonds SVK weitergeleitet.

1.2 Daten zur regionalen Verteilung der erbrachten Leistungen:

Details dazu sind der kumulierten Jahresrechnung zu entnehmen (BBF SVK, BBF ASF und BBF ATF). Ergänzend dazu ist zu erwähnen, dass der SVK viele Leistungen erbringt, von welchen alle Regionen der Schweiz profitieren (z.B. Revision Bildungserlasse, Berufswettbewerbe).

Haben Sie Ihrer Berichterstattung die folgenden Dokumente für das SBFI beigelegt?	
- Die überprüfte Jahresrechnung	Ja
- Das BBF-Erfassungsformular	Ja
- Den Revisionsbericht	Ja